

Dargaud präsentiert:

ZEICHNUNGEN: MORRIS TEXT: GOSCINNY

LUCKY LUKE

Band 29

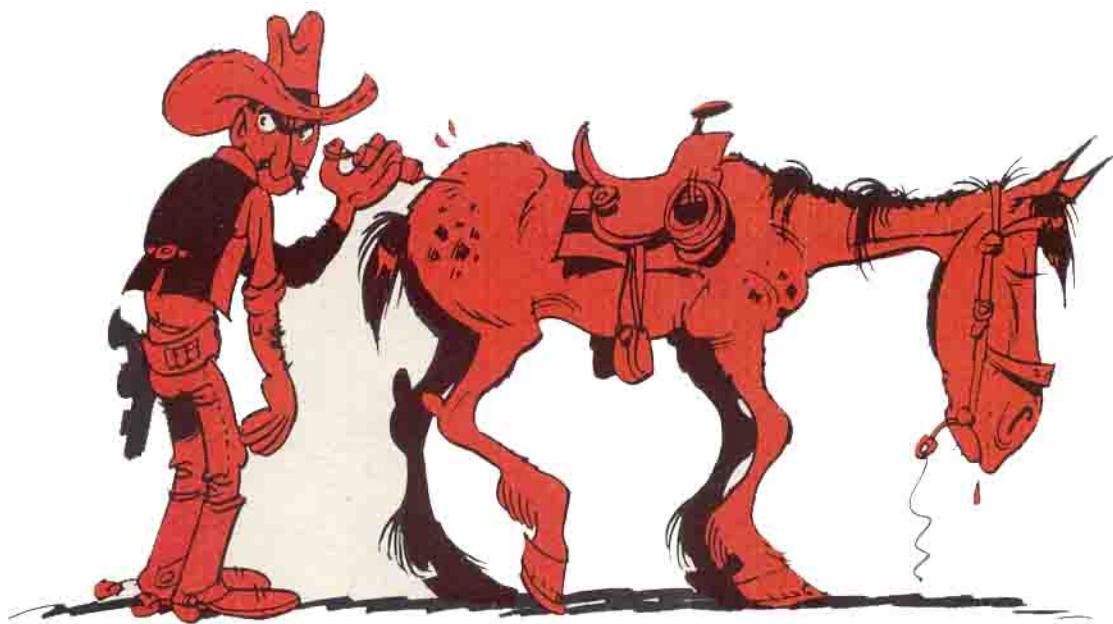
MORRIS &
GOSCINNY

Auf nach
Oklahoma!

delta DELTA VERLAG GMBH
STUTTGART
VERTRIEB:
EHAPA VERLAG GMBH STUTTGART

LUCKY LUKE

Auf nach Oklahoma!



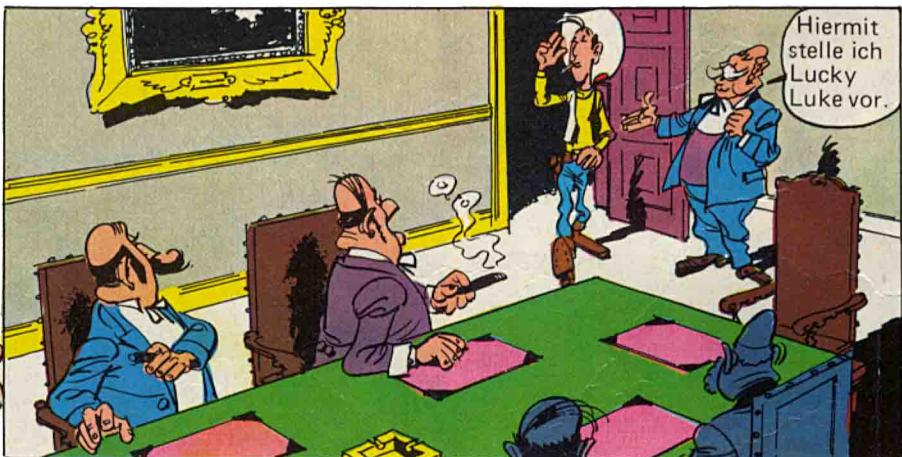
ZEICHNUNGEN: MORRIS
TEXT: GOSCINNY

DELTA VERLAG GMBH · STUTTGART

Um 1830 hatte die Regierung der Vereinigten Staaten den Indianern das Gebiet von Oklahoma als Reservat angewiesen, nachdem man ihnen ihre angestammten Jagdgründe weggenommen und den Weißen zur Besiedelung überlassen hatte...

Die Cherokees, Creeks, Chickasaws, Choctawas und Seminolen langweilen sich nach Kräften in den weiten Wüsteneien von Oklahoma...

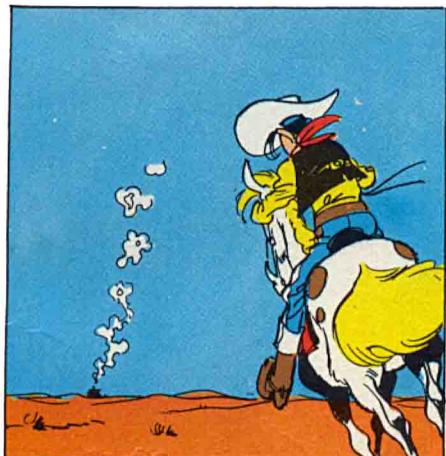




Zuerst ereignet sich tagelang gar nichts...

Oklahoma, Jolly Jumper!
Sehr amüsant! Und sollte uns tatsächlich mal einer begegnen, dann müssen wir ihn verjagen...

Was seh' ich da?



Ich mag keine Zeugen, Cowboy!
Ich hab' mir sagen lassen, daß bald die ersten Siedler kommen. Deshalb bin ich gleich los und hab' mir ein passendes Bauplätzchen für einen Saloon ausgesucht!

Das ist aber eine Menge Arbeit
für einen allein! Da fass' ich mit an!

Na bitte, geht doch schneller zu zweit, oder nicht?
Jäh, stimmt schon!

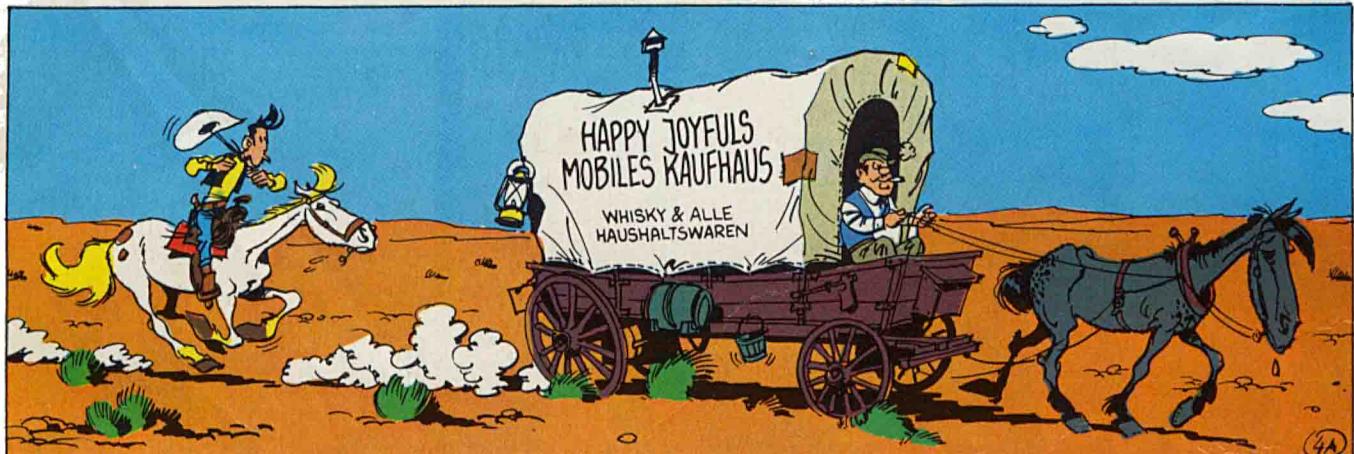
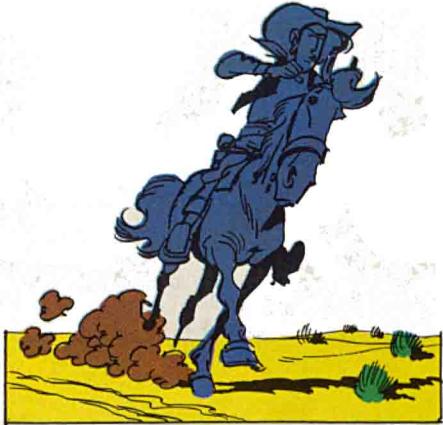


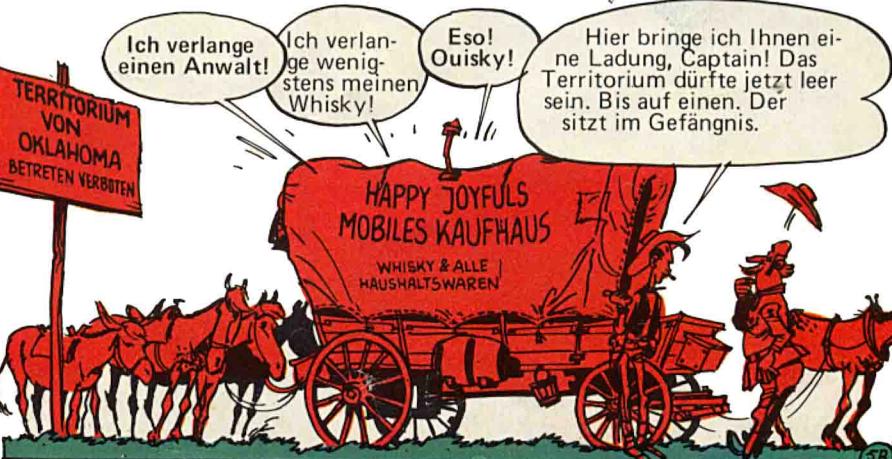
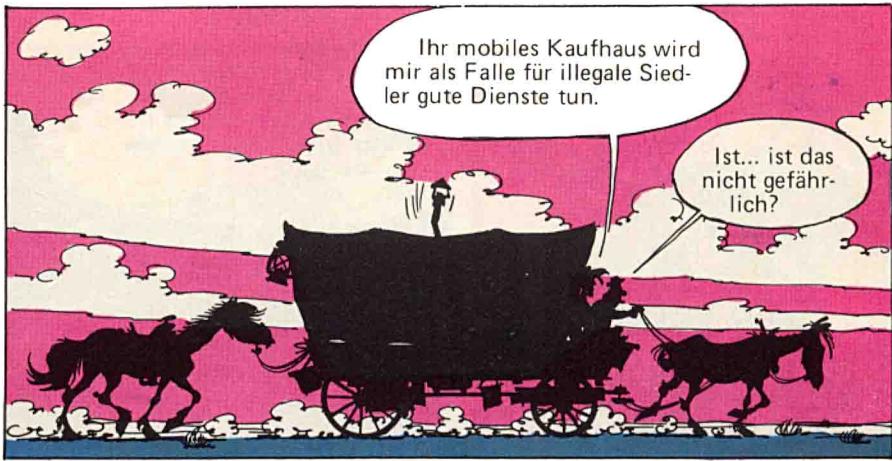
Ach ja, schrauben Sie schon mal das Schloß an! Ich kümmere mich um die Inneneinrichtung.

He, lassen Sie mich raus!

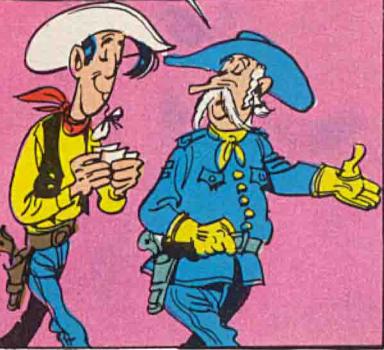
Das erledigt dann die Kavallerie! Immerhin haben Sie die Ehre, das erste Gefängnis von Oklahoma gebaut zu haben.



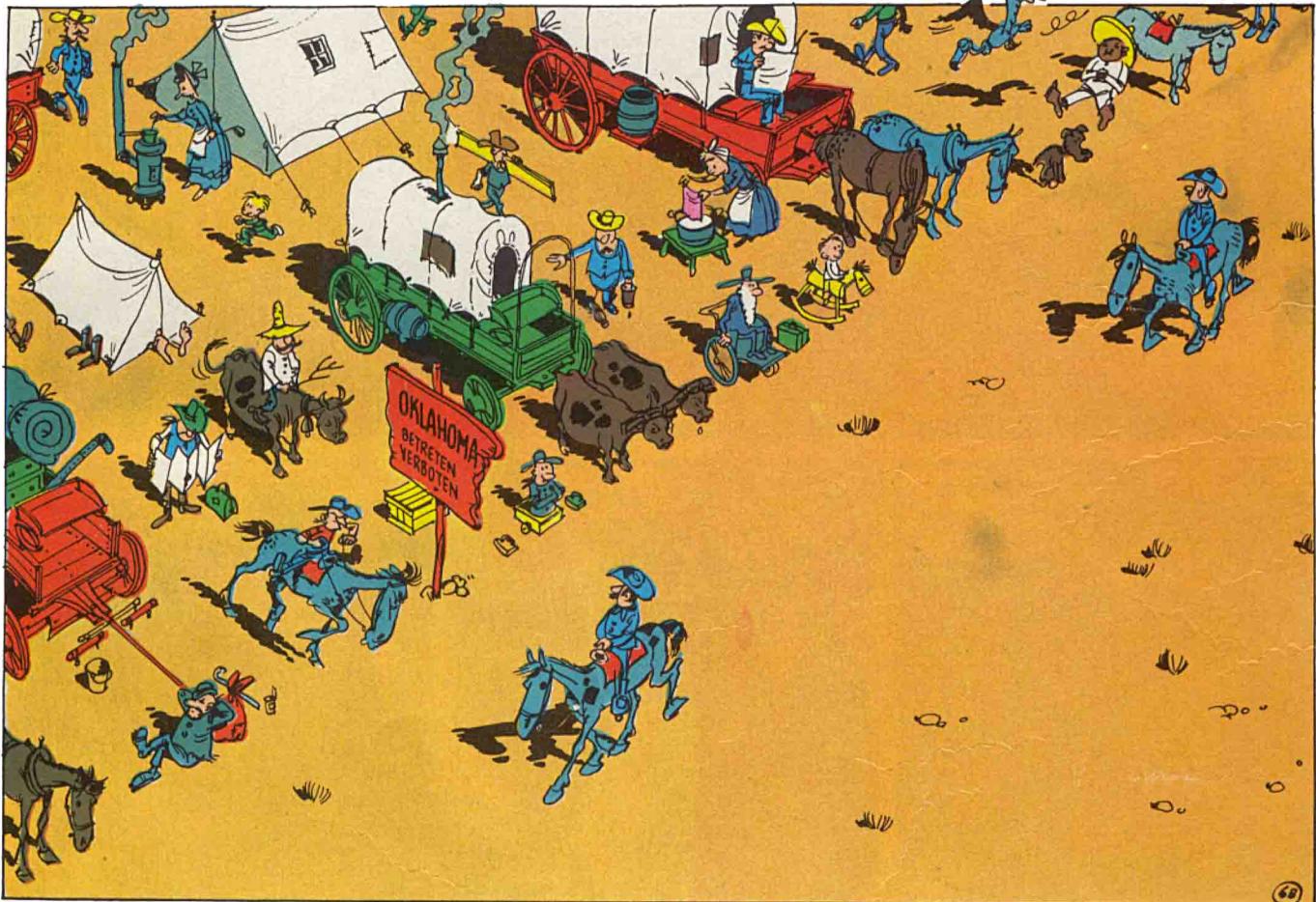




Die ersten Interessenten sind schon da. Schauen wir uns einmal zusammen um!



Das da ist Speedy Jones. Er war der allererste und steigt so gut wie nie vom Pferd. Dabei dauert es noch Wochen bis zum Startschuß! Er will auf Biegen und Brechen der erste sein.

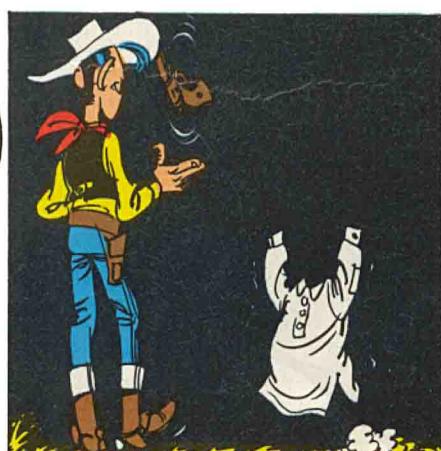


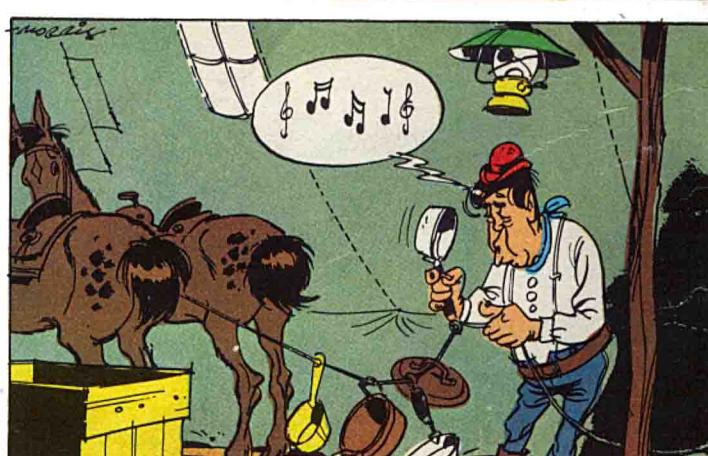
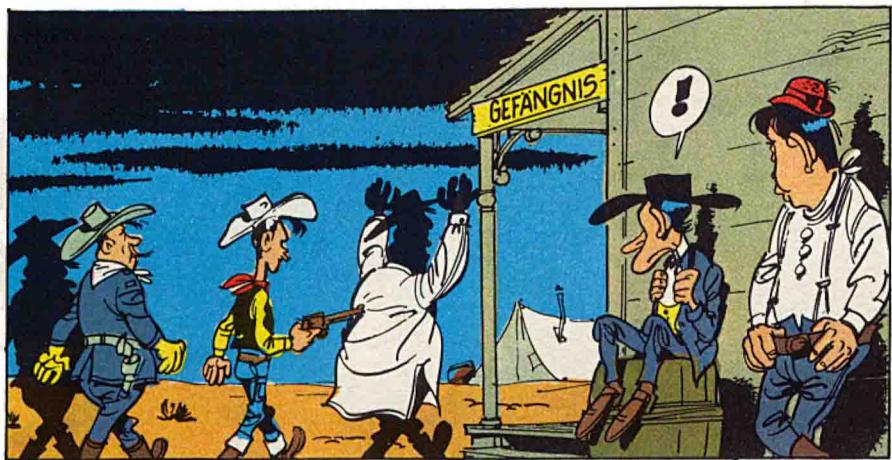
Dieser Herr hält sich etwas abseits... Auch er will unter den ersten sein. Stören wir ihn nicht, er hält gerade Siesta...

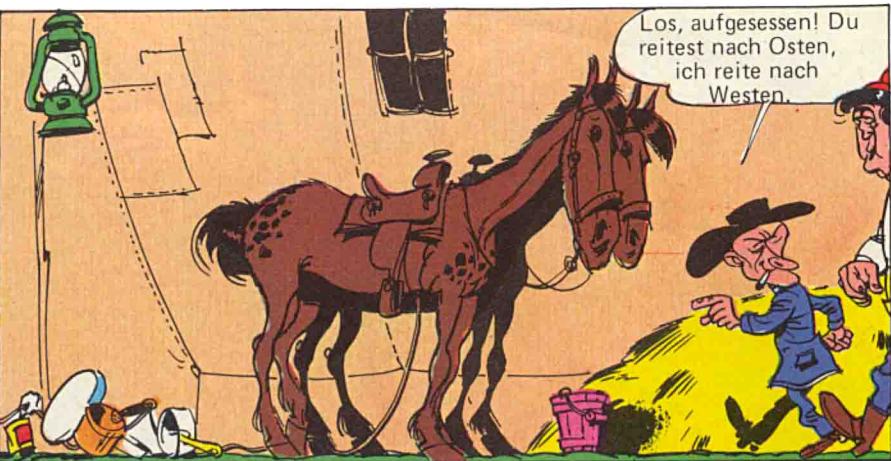


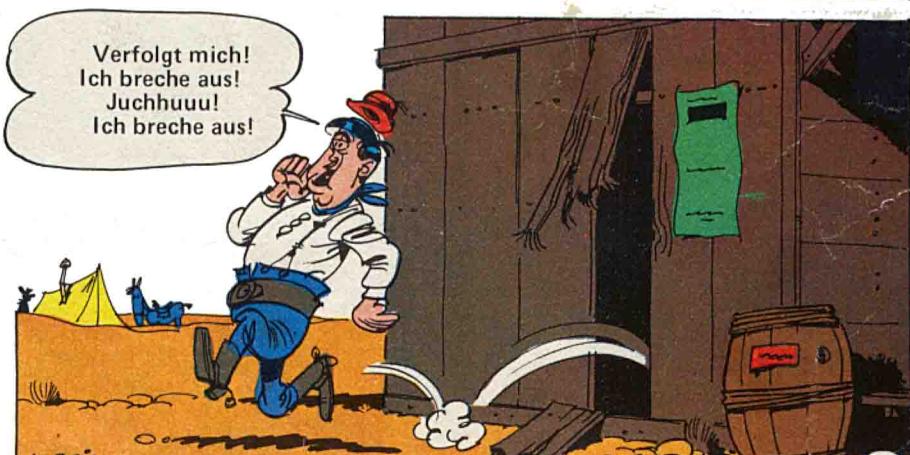
Puh, das wird schwierig werden, hier für Ordnung zu sorgen...



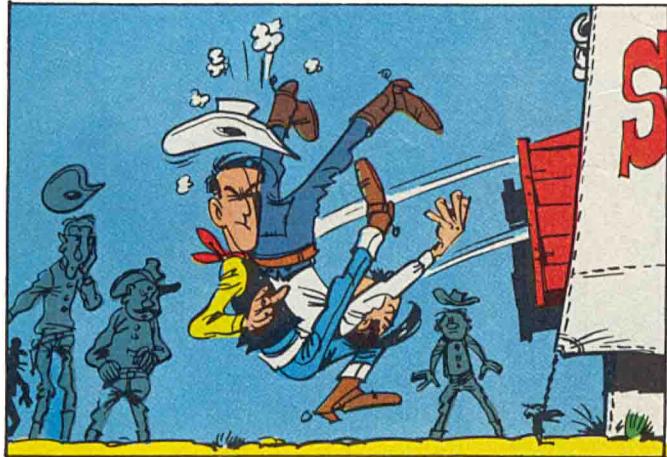


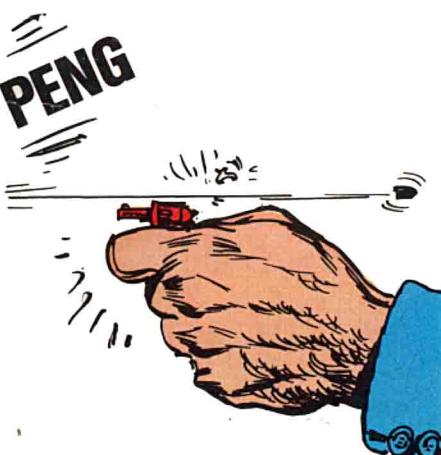
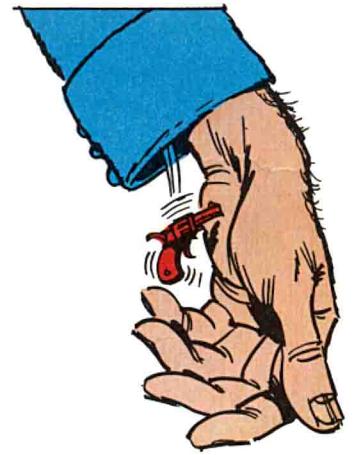
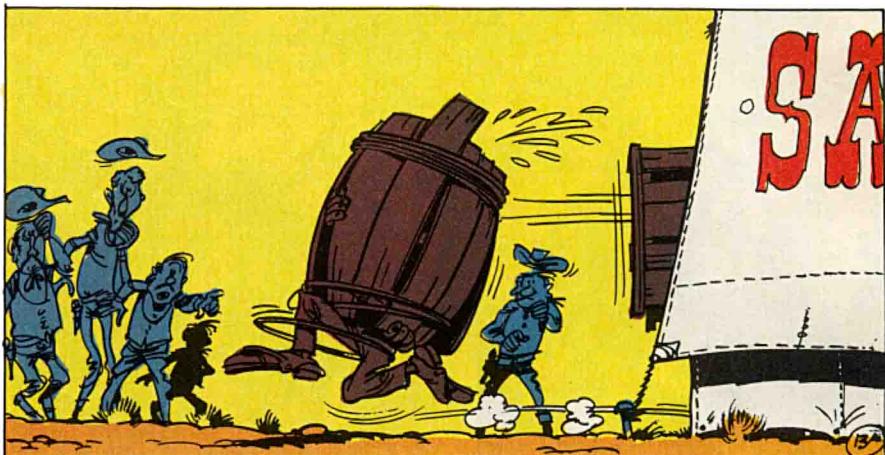




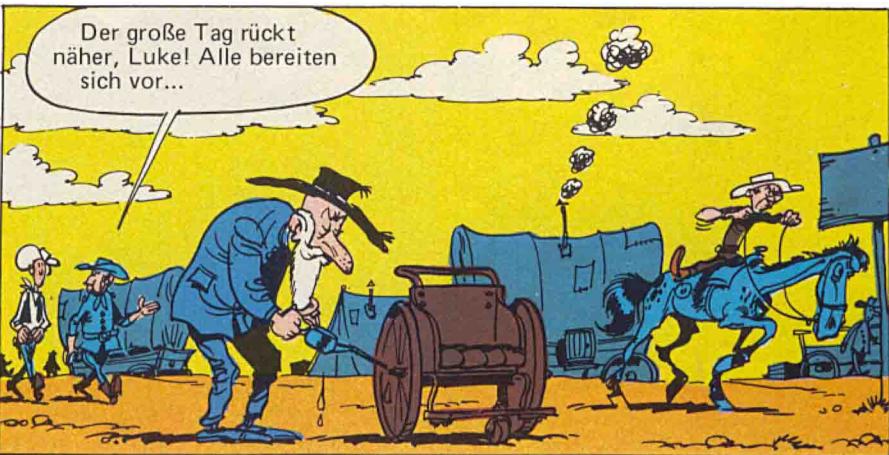








Sie können Ihre Pferde und den Wagen zurückbekommen, Smith. Bingo will sie nicht mehr...



Dieses Hausmachersäftchen ist ein fabelhaftes Doping... ein Schlückchen, und mein Pferd ist nicht mehr einzuholen.



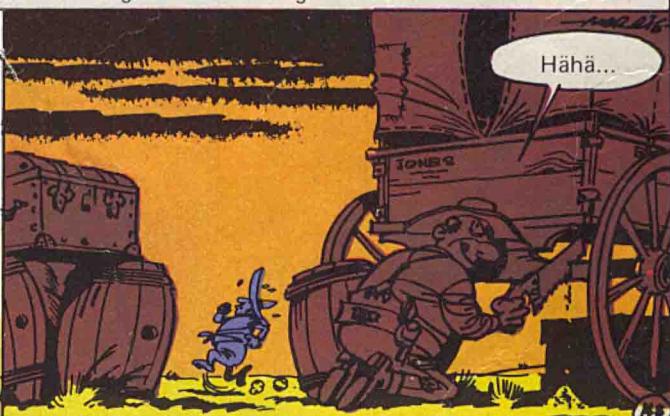
He, Pepe, koste mal! Geht runter wie Öl...



Jones sägt Martin den Wagen an...



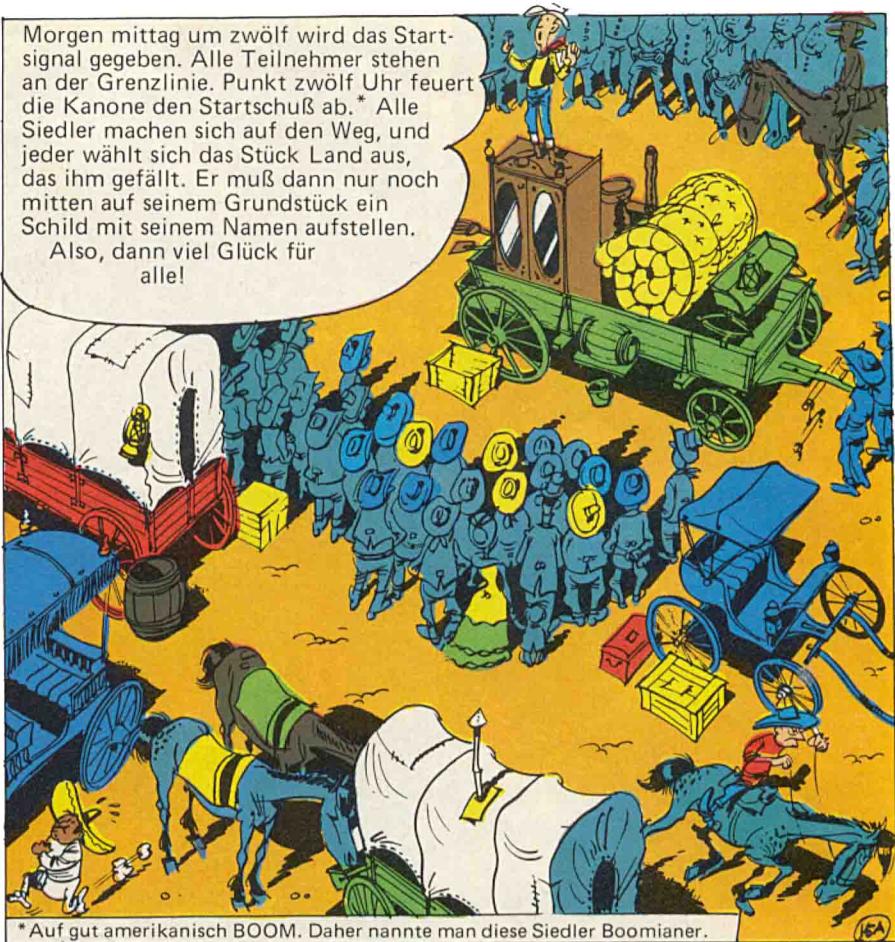
Martin sägt Jones den Wagen an...



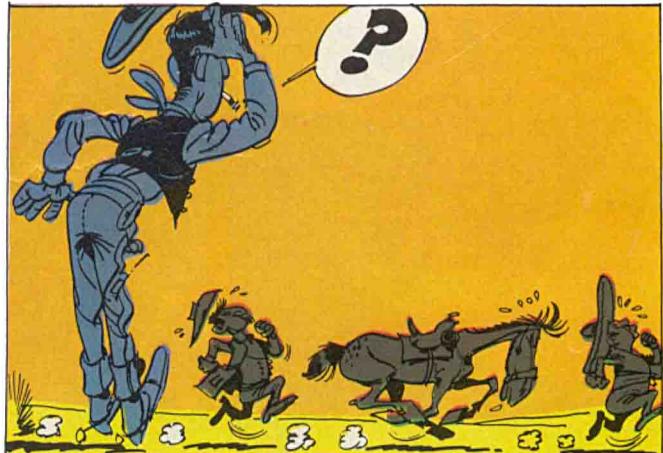
Morgen ist es soweit. Wir sollen aber vorher die Leute noch mal zusammentreffen, um ihnen die letzten Anweisungen zu geben.



Morgen mittag um zwölf wird das Startsignal gegeben. Alle Teilnehmer stehen an der Grenzlinie. Punkt zwölf Uhr feuert die Kanone den Startschuß ab.* Alle Siedler machen sich auf den Weg, und jeder wählt sich das Stück Land aus, das ihm gefällt. Er muß dann nur noch mitten auf seinem Grundstück ein Schild mit seinem Namen aufstellen.
Also, dann viel Glück für alle!



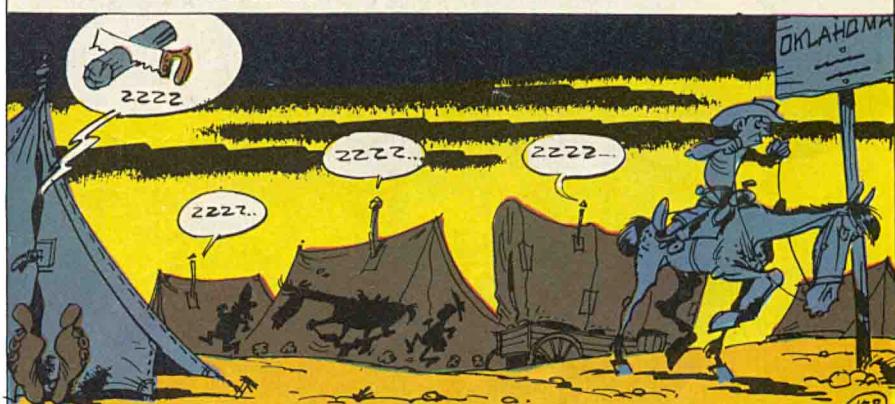
Die Vorbereitungen werden immer hektischer...

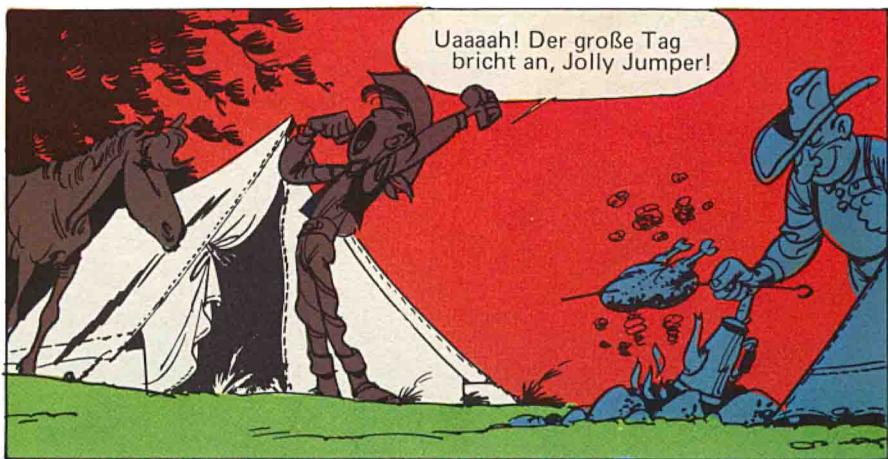


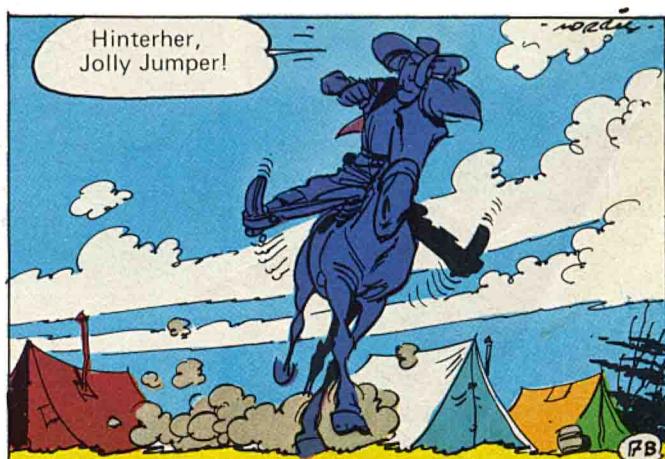
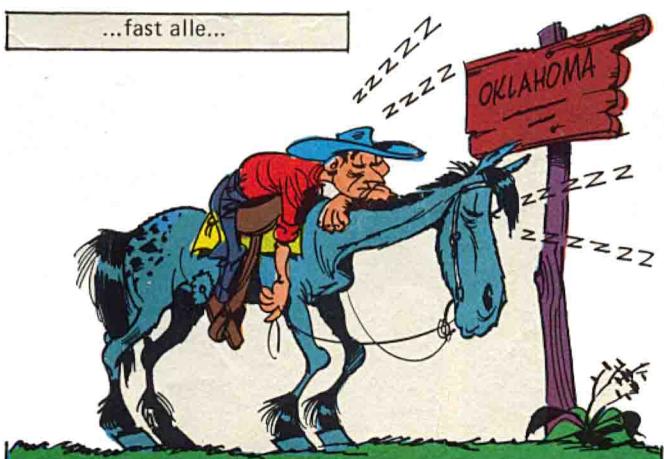
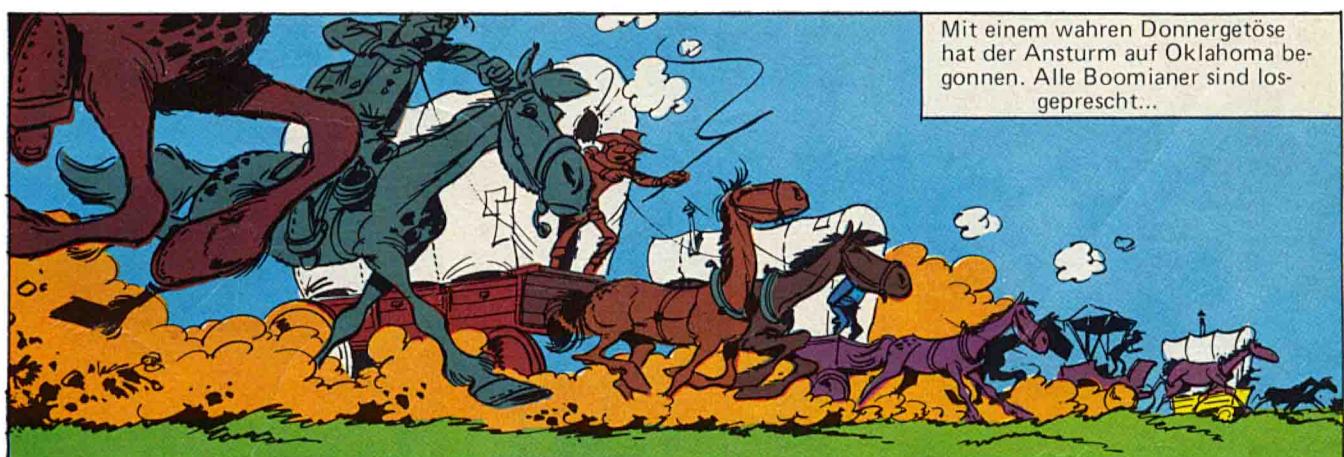
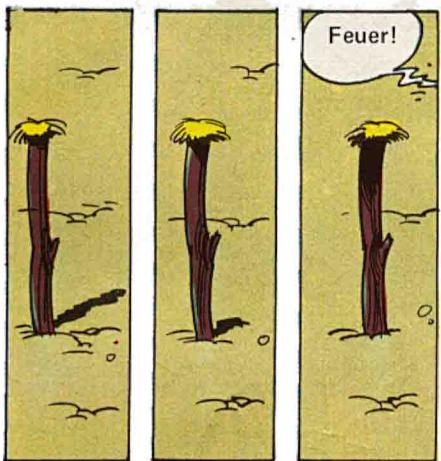
Pepe ist gedopt worden. Der Mann sieht, daß es funktioniert, dopt sein Pferd, aber das Pferd geht ihm durch, und um es wieder einzufangen, hat der Mann sich selbst auch dopen müssen.

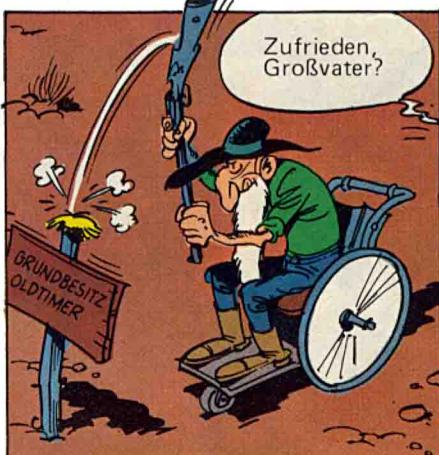
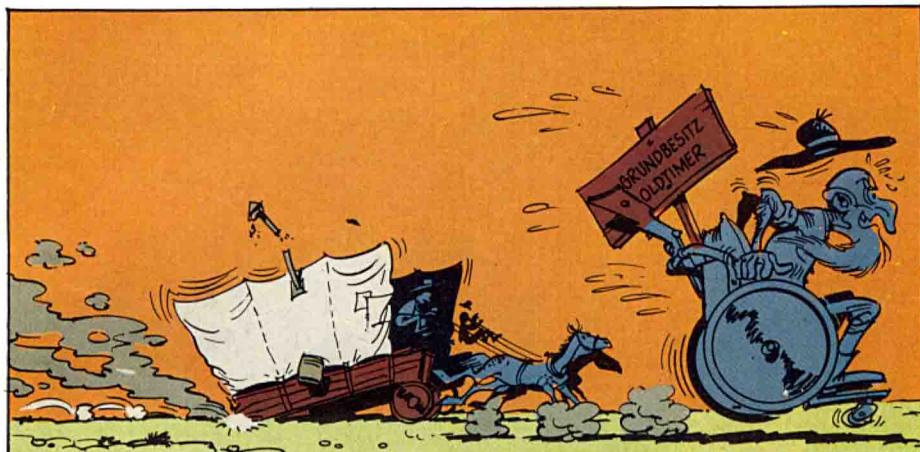
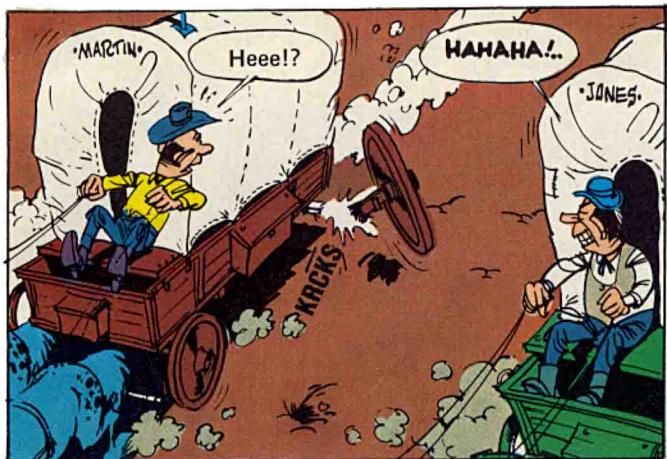


Alle – fast alle – legen sich früh schlafen, damit sie an dem großen Tag frisch und munter sind...

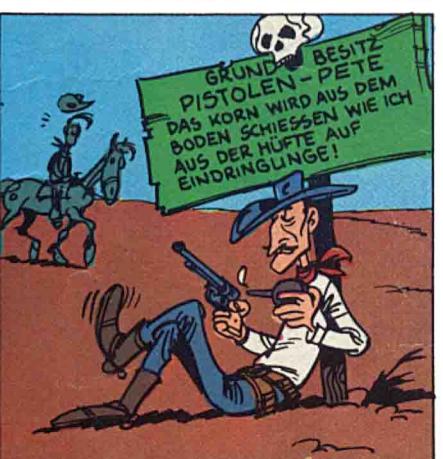
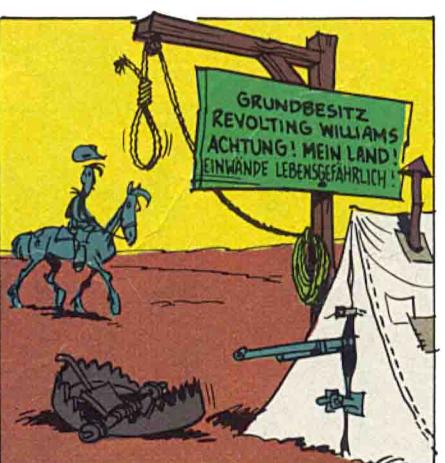
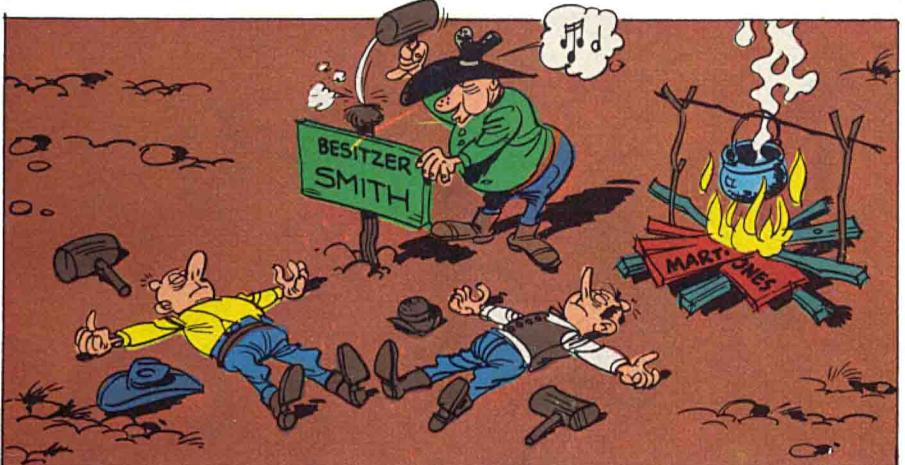








Die Boomianer stecken ihr Land ab,
was nicht immer ohne Scherereien
abgeht...





Warte hier auf mich, Jolly Jumper! Heute morgen mache ich eine Runde zu Fuß.



Wo gestern noch gähnende Leere herrschte, erhebt sich heute Boomtown wie aus dem Boden geschossen...



Spekulanten reißen sich um das Land...



...und treiben die Preise in schwindelnde Höhen...



Gutes Geschäft!

Hervorragende Transaktion!



Die Gaststätten haben Hochbetrieb...



OKLAHOMA
PALAST-HOTEL
BES. FOXY SPARROW



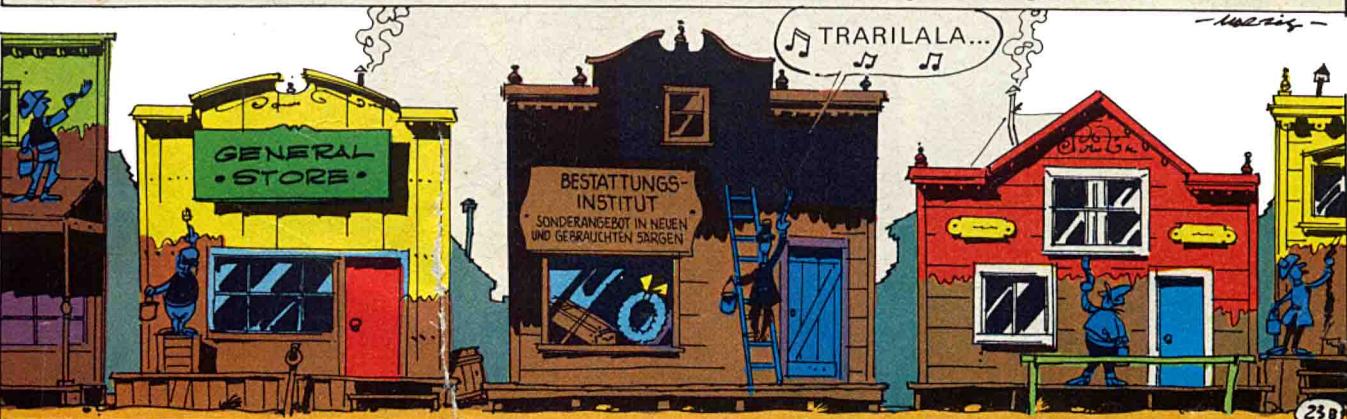
Unverschämtheit, sein Pferd auf dem Hotelzimmer zu vergessen! Sie ersetzen mir die Tür!







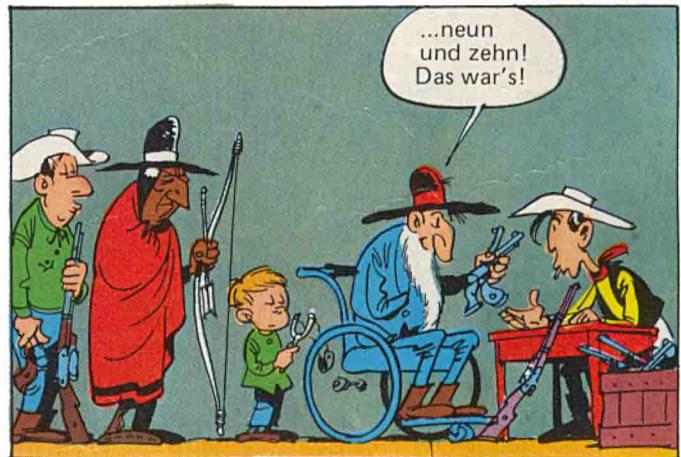
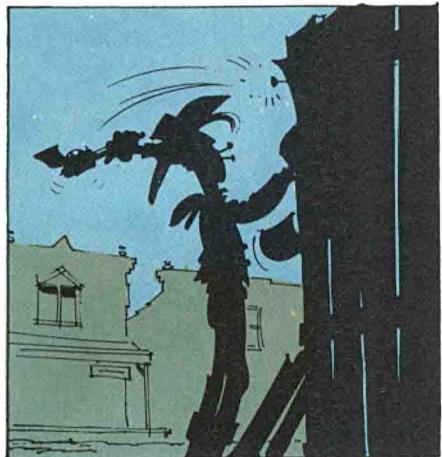
Boontown bekommt langsam ein Gesicht... die Fassaden werden sogar bunt angestrichen...

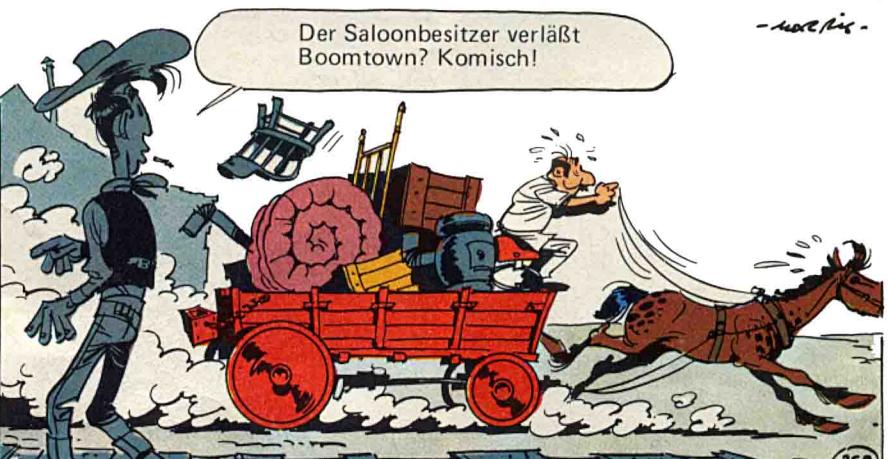
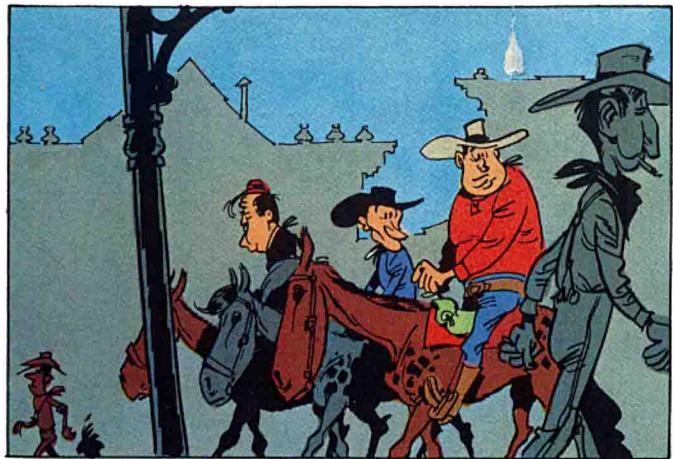


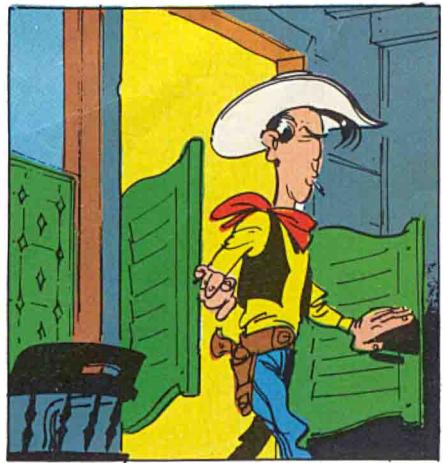
Die Boomianer sind manchmal ein wenig zänkisch...
und die Revolver sind schnell zur Hand...

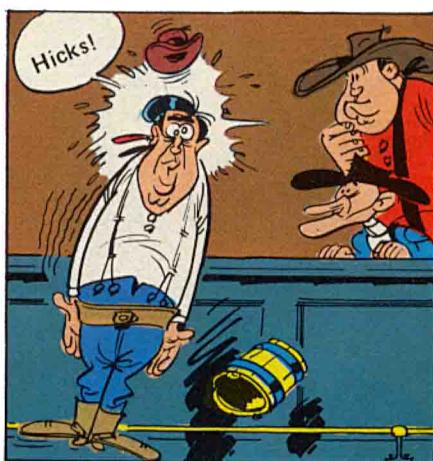
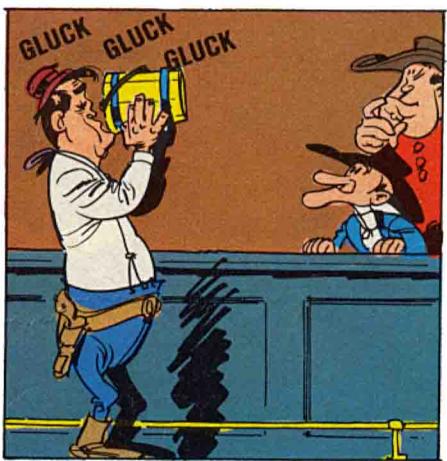


So kann das nicht weitergehen!

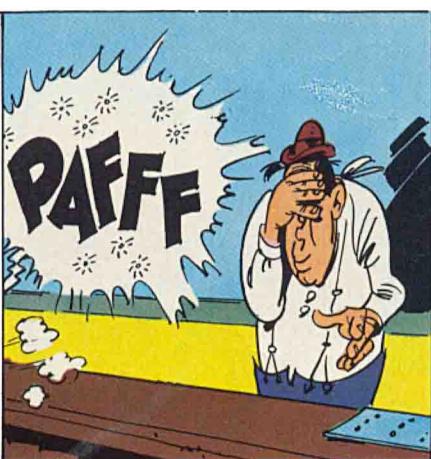
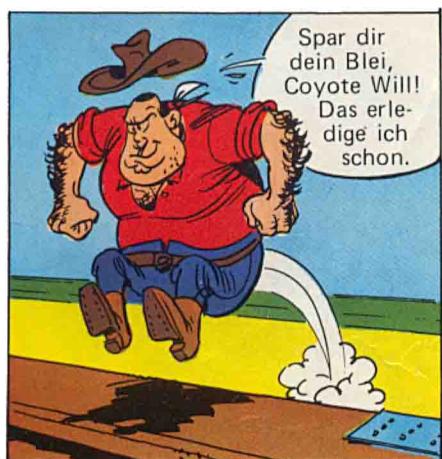
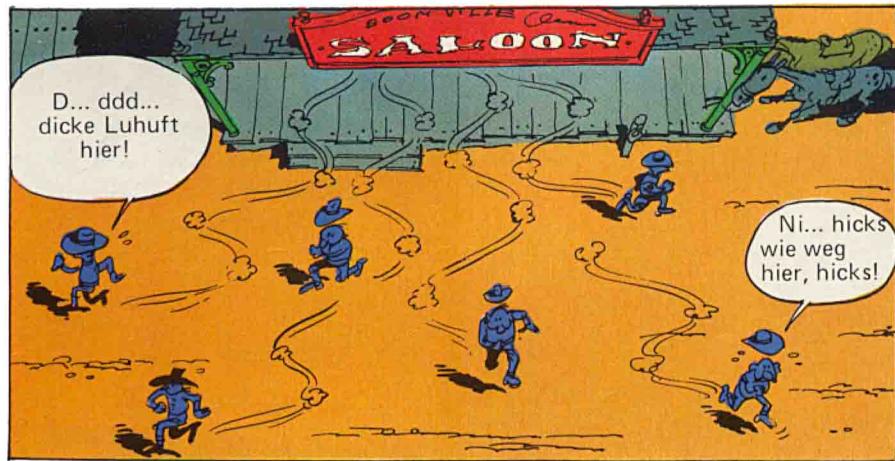






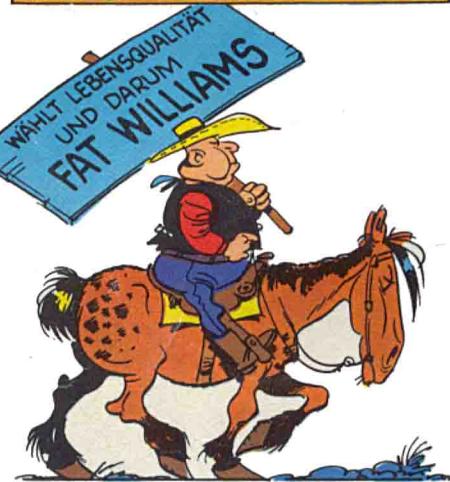
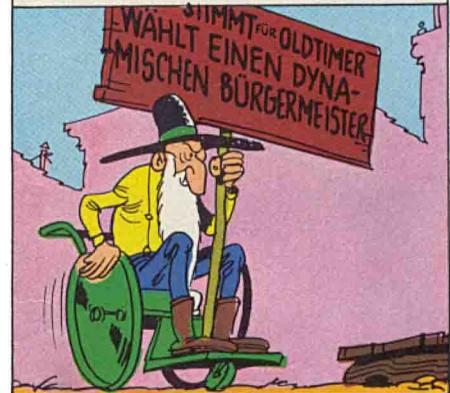


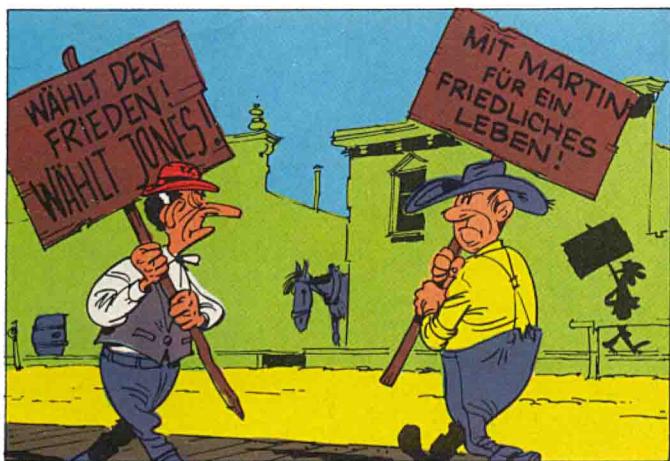






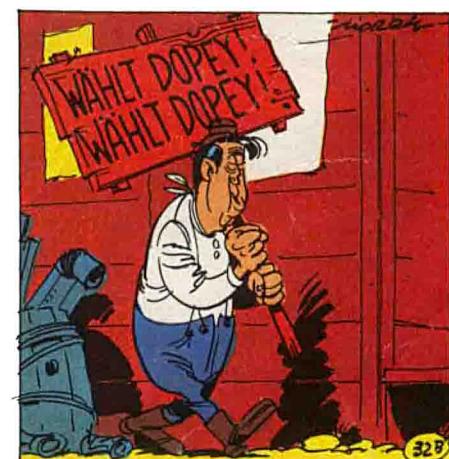
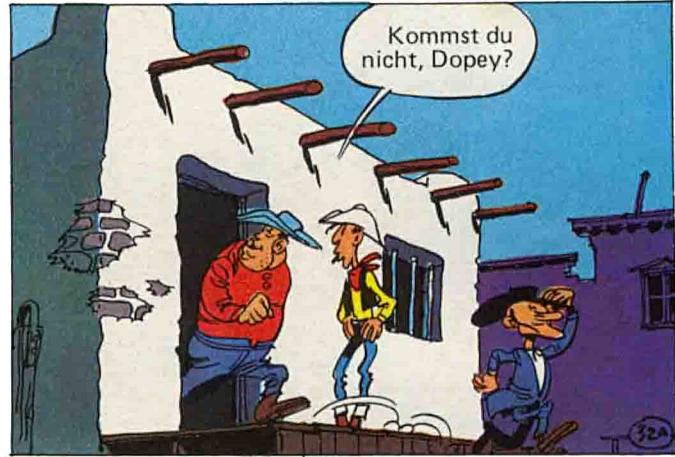
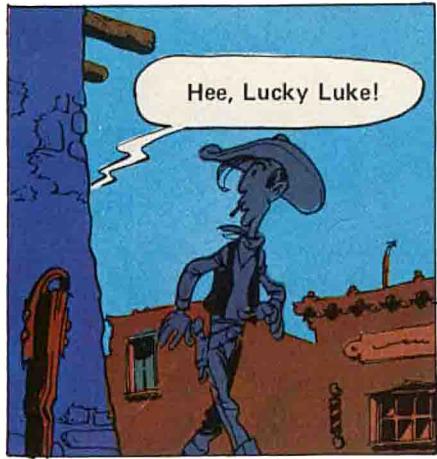
Die Kandidaten stürzen sich in den Wahlkampf...





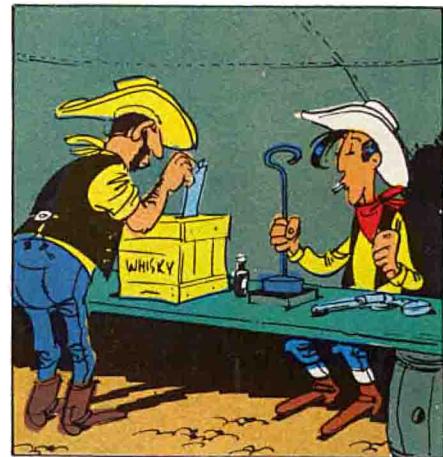
BIA

-moris





Der Wahltag ist da...

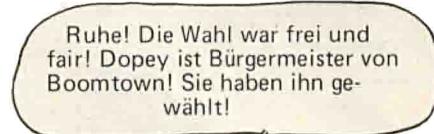


Der nächste,
bitte!



Die Kandidaten sind sich ihres Sieges so sicher, daß sie schon ihre Antrittsreden vorbereiten...







Mit Dopey muß man
diplomatisch umgehen...
immer diplomatisch!



Ich bin nicht der alte Dopey,
sondern Euer Ehren, Herr
Bürgermeister!



Ich werd' dir gleich
mal was verehren...

Diplomatic,
Beastly, im-
mer diplo-
matisch!



Spaß beiseite, Jungs, hört her! Ich
habe Pläne für uns alle! Wir be-
reichern uns auf Kosten von
Boontown!

Zunächst, wie wär's mit einer
Straßenbausteuer?



Wir bauen natürlich keine Straße,
sondern teilen uns die Steuer-
einnahmen!

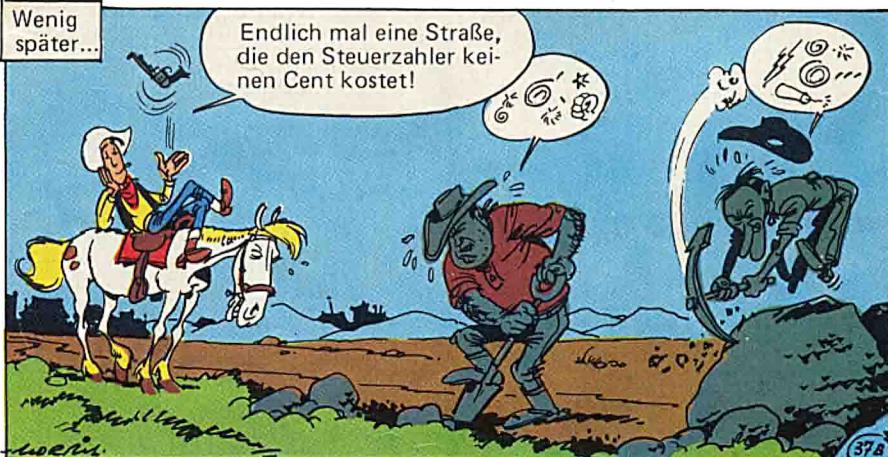
Das ist infam!



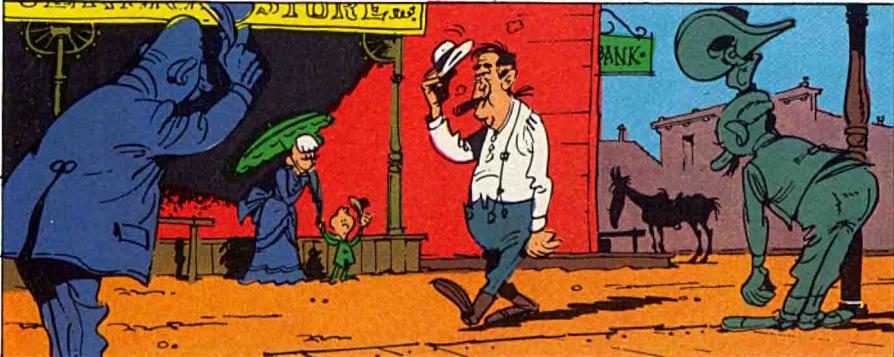
Eine Straße?
Der Gedanke ist
gar nicht so
schlecht...

Wenig
später...

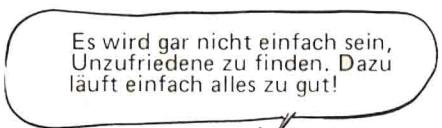
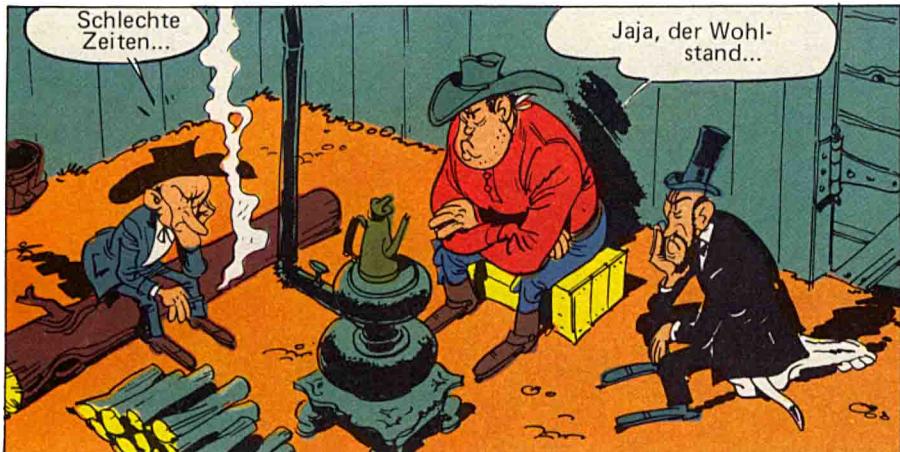
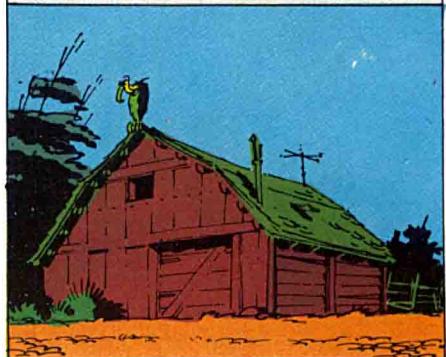
Endlich mal eine Straße,
die den Steuerzahler kei-
nen Cent kostet!

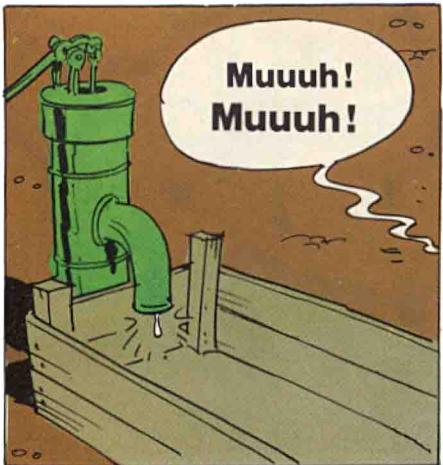


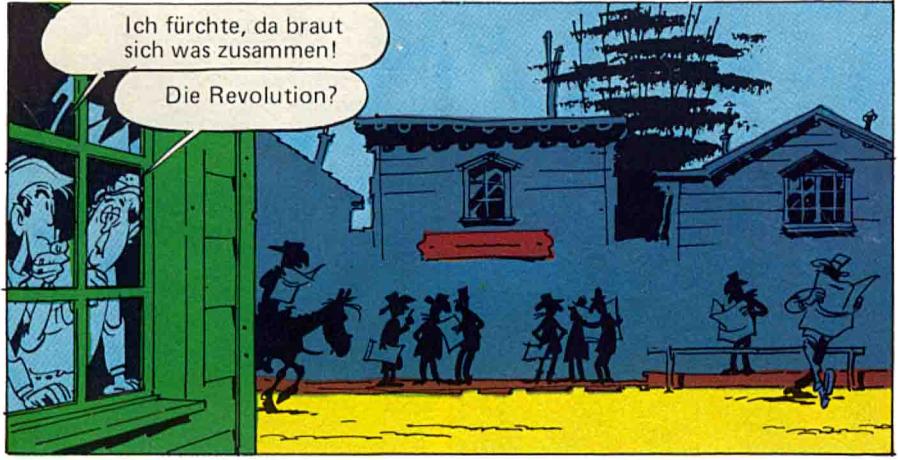
Die Zeit vergeht. Und zur allgemeinen Überraschung ist Dopey ein guter, ein ausgezeichneter Bürgermeister. Die Stadt gedeiht im Lichte seiner Ehrenhaftigkeit, und Dopey erwirbt sich die Hochachtung seiner Mitbürger.

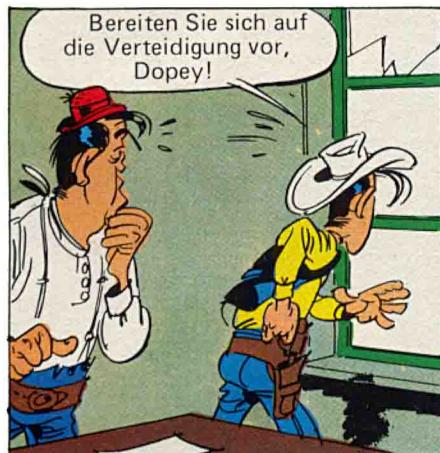


Aber nicht alle sind zufrieden in Boomtown, denn zum Beispiel in einem etwas abgelegenen Schuppen...









Nicht abfahren!
So wartet doch!



Boomtown wird bald nur noch Erinnerung sein... der Abbruch erfolgt so schnell wie seinerzeit der Aufbau...



Jetzt haben die mir die Wand weggenommen, wo meine Sachen hängen!



42a

Beeilt euch, die Bank wird geschlossen! Ich gebe alle Spar-gelder heraus! So beeilt euch doch, ich will abfahren!

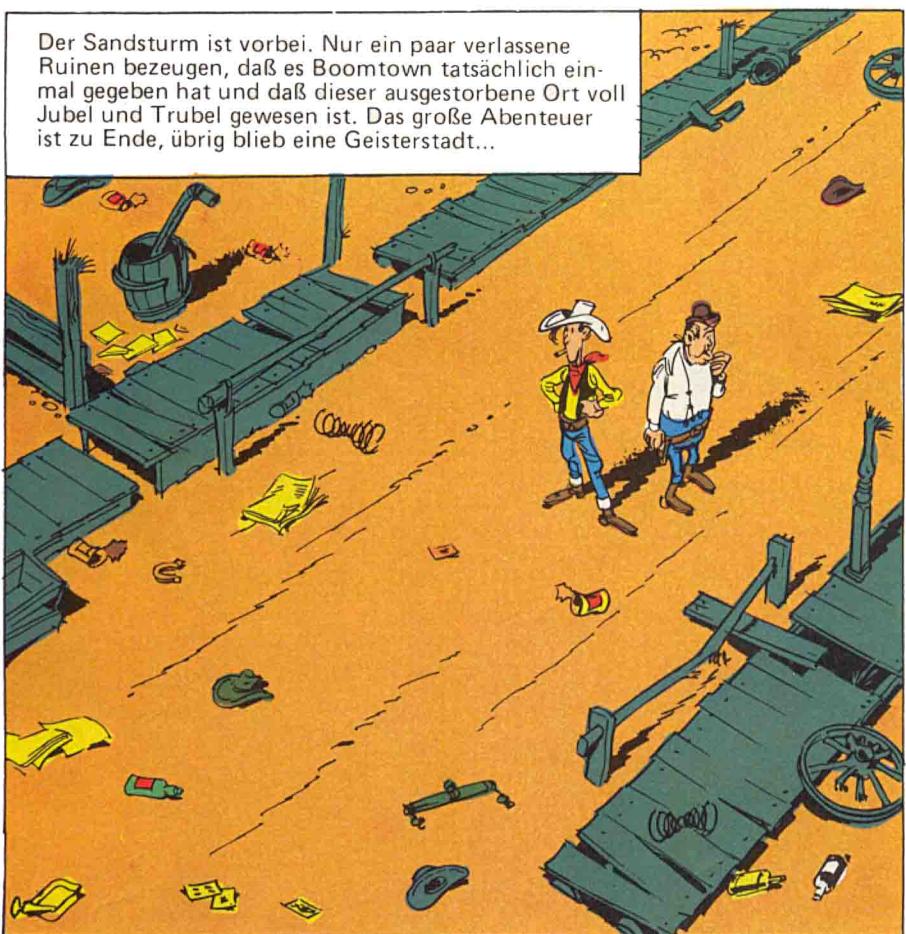


DIESES GRUNDSTÜCK
IST ZU VERKAUFEN!
\$ 4000 \$ 100 \$ 10
(LETZTE WOCHE NOCH
\$ 5000!)



42b

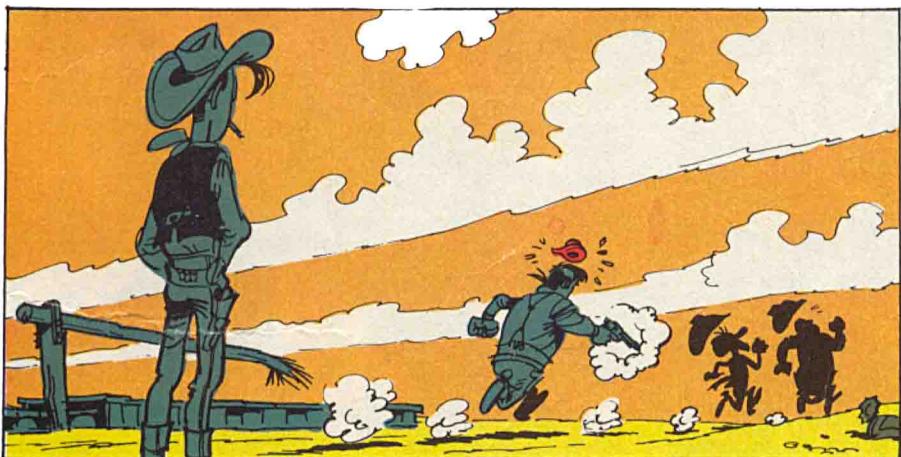
Der Sandsturm ist vorbei. Nur ein paar verlassene Ruinen bezeugen, daß es Boomtown tatsächlich einmal gegeben hat und daß dieser ausgestorbene Ort voll Jubel und Trubel gewesen ist. Das große Abenteuer ist zu Ende, übrig blieb eine Geisterstadt...



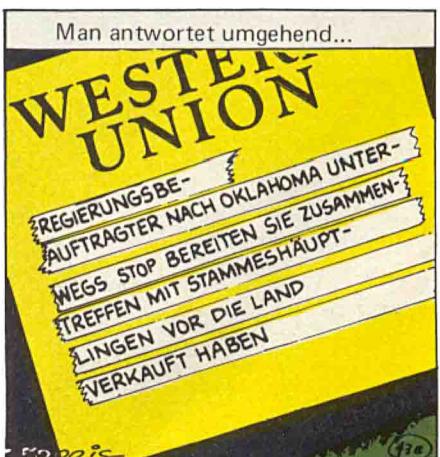
Ich habe vor, weiterhin ein ehrliches Leben zu führen, aber vorher hab' ich noch eine Rechnung zu begleichen...



43a



Wir haben hier nichts mehr zu tun, Jolly Jumper.



Man antwortet umgehend...

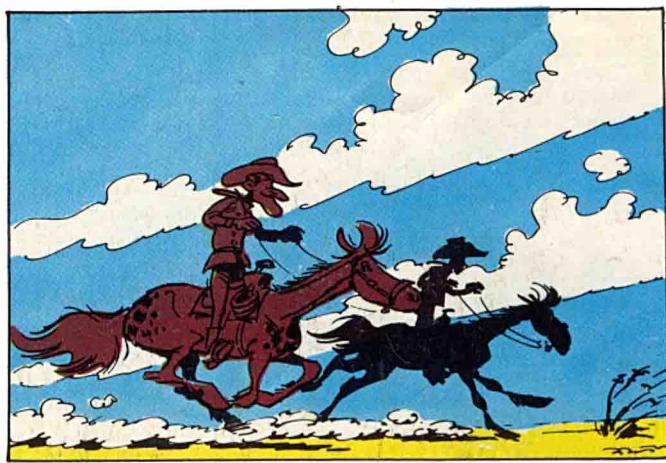
17a

45

Eine Woche später...

Lucky Luke? Ich bin der Regierungsbeauftragte.

Angenehm. Die Indianer erwarten uns.



Da sind sie.



Besonders interessiert sind wir nicht mehr an diesem Territorium. Wir bieten dafür diese Glasperlenkette. Ihr könnt sie nehmen oder es sein lassen. Ich habe gesprochen.



Immer noch besser als gar nichts... ist ja nicht mehr allzuviel wert. Adieu, Lucky Luke!



Es ist noch anzumerken, daß man wenig später unerschöpflich reiche Erdölfunde in Oklahoma machte. Die Rothäute wurden so auf friedlichem Wege zu Multimillionären.

